

## **IG KURIS**

Interessengemeinschaft  
Kunststoffrecyclinginitiative  
Sachsen e.V.

Mitglied im Landesverband der  
Recyclingwirtschaft Sachsen e. V.

Dresden, 7. April 2009

### **Einladung**

#### **18. Seminar „Kunststoffrecycling in Sachsen“**

**Dienstag, 12. Mai 2009, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr**

**am Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.**

In der Einladung zum 17. Seminar im vergangenen Jahr stand: „Die positive Entwicklung auf dem Kunststoffrecyclingmarkt geht unvermindert weiter.“ Inzwischen kämpft auch das Kunststoffrecycling mit den Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise, mit Preisverfall und Wegbrechen von Märkten. Eine rasche Erholung der Sekundärrohstoffmärkte scheint nicht in Sicht zu sein; auch die energetische Verwertung von Kunststoffen ist - die Gunst der Stunde nutzend - gegenüber dem werkstofflichen Recycling auf dem Vormarsch.

Aber natürlich wachsen auch in einer „Krise“ nicht plötzlich Ressourcen nach, und auch der Klimawandel wird nicht plötzlich oder nachhaltig gestoppt. Das bedeutet: Die Erfolgsgeschichte der Kunststoffe und auch des Kunststoffrecyclings muss und wird sich fortsetzen. Die Umweltminister der EU-Mitgliedsstaaten forderten Brüssel angesichts der Wirtschaftskrise dazu auf, „so schnell wie möglich kurz- und langfristige politische Maßnahmen vorzuschlagen, die auf Grundlage einer Analyse der Märkte das weitere wirksame und effiziente Funktionieren der Recyclingmärkte fördern können.“ Es gilt, die Krise als Chance zu begreifen und zunächst auch besonders regionale Produkte und Märkte zu fördern und zu stärken.

Im Programm werden auch in diesem Jahr abfallwirtschaftliche und abfallpolitische Themen mit naturwissenschaftlichen und technisch-technologischen Problemstellungen des Recyclings verbunden.

Es wird ausreichend Zeit für eine ausführliche Diskussion sein.

Die Veranstalter bedanken sich bereits jetzt für die Bereitschaft aller Referenten, über ihre Arbeiten und Ideen zu berichten. Wie gewohnt, ist im Anschluss an das Seminar die Herausgabe eines Tagungsbandes (CD) geplant, in dem nicht nur die Referate,

sondern auch weitere Informationen, Beiträge und Darstellungen zur Thematik Platz finden sollen. Wir ermuntern deshalb alle Interessenten, uns druckfähiges Material zu Arbeits- und Forschungsrichtungen oder Produkten mitzubringen oder zuzusenden.

**Wir laden Sie sehr herzlich zum 18. Seminar „Kunststoffrecycling in Sachsen“ am 12. Mai 2009 nach Dresden ein!**

Tagungsort: **Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e.V.  
Hohe Straße 6, 01069 Dresden**  
(in fünf Minuten zu Fuß vom Hauptbahnhof zu erreichen)

Teilnahmegebühr **95 €** einschließlich einer gastronomischen Versorgung.  
Mitglieder der IG KURIS und des LVR Sachsen e.V. zahlen 65 €.

Bitte überweisen Sie Ihren Teilnehmerbeitrag auf das unten angegebene Konto.

Das Abendessen wird im Feldschlösschen-Stammhaus auf der Budapester Straße 32 stattfinden - in fünf Minuten Fußweg vom Tagungsort aus zu erreichen.

Eventuelle Quartierwünsche sollten Sie uns bitte sofort mitteilen.

**Bitte bestätigen Sie uns Ihre Teilnahme bis zum 7. Mai 2009**

### Auskunft /Anmeldung

IG KURIS e.V.: Herr Dr. Dietmar Lohmann  
Telefon: 0351/4445-753 Fax: 0351/4445-752  
E-mail: [dlohmannsbg@gmx.de](mailto:dlohmannsbg@gmx.de)

LVR Sachsen e.V.: Herr Olaf Müller  
Telefon: 0351/4973-490 Fax: 0351/4973-495  
E-mail: [lvr.sachsen@sero-handeldresden.de](mailto:lvr.sachsen@sero-handeldresden.de)

## 18. Seminar „Kunststoffrecycling in Sachsen“

12. Mai 2009, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e.V., Hohe Straße 6, 01069 Dresden

---

### PROGRAMM

- 9.00 Uhr**    **Eröffnung**  
B. Voit, IPF e. V., Dresden
- 9.15 Uhr**    **Grußwort**  
H.-D. Kowalski, SMUL, Dresden
- 9.30 Uhr**    **Kunststoffe – Werkstoffe des 21. Jahrhunderts**  
R. Baunemann, PlasticsEurope, Frankfurt
- 10.00 Uhr**   **Gummimehl – eine mögliche Option in der Kunststoffverarbeitung**  
A. Baumann, MRH mbH, Mülsen St. Jacob
- 10.30 Uhr**   **Verpackungsverordnung und Kunststoffverwertung – Steht die werkstoffliche Verwertungsquote auf der Kippe?**  
S. Schuh, Ascon GmbH, Bonn
- 11.00 Uhr**   **Praxisbericht über den leidvollen Weg „vom Kunststoffrecycler zum Kunststoffproduzenten“ und dessen Bewältigung**  
J. Manzei, purus Arzberg GmbH, Arzberg
- 11.30 Uhr**   **Diskussion**
- 12.00 Uhr**   **Mittagspause**
- 13.00 Uhr**   **Kunststoffrecycling – Vision und Wirklichkeit**  
V. Sperber, VES, Erzhausen
- 13.30 Uhr**   **Kunststoffrückgewinnung aus der Elektroaltgeräte-Demontage**  
M. Schlummer, IVV, Freising
- 14.00 Uhr**   **PVC und PVC-Recycling aus der Separation von Polymeren**  
H.-J. Kettler, WERSAG GmbH, Großschirma
- 14.30 Uhr**   **Leistungsfähige Sortiersysteme in der Kunststofftrennung**  
J. Hüskens, TiTech GmbH, Mühlheim/ Kärlich
- 15.00 Uhr**   **Stoffstrombilanz PVC – Versuch einer Bilanzierung deutscher PVC-Ströme**  
Zhou Yan, TU Dresden und D. Lohmann, HdK Dresden e. V.
- 15.30 Uhr**   **Zusammenfassende Diskussion**
- 16.30 Uhr**   **Resümee**
- 18.00 Uhr**   **Abendessen im Feldschlösschen-Stammhaus**